

# Regionalkläranlage Marchtrenk

## Betriebliche Abwässer

### Antrag

auf Erteilung bzw. Abänderung oder Wiedererteilung einer Zustimmungserklärung

#### Antragsteller

Name/Firma	UID-Nr.: <b>ATU</b>	Tel.
Anschrift		Fax

#### Grundstücks(mit)eigentümer<sup>2</sup>

Name/Firma	Tel.
Anschrift	Fax

Als Eigentümer/Miteigentümer/Bestandnehmer/Nutzungsberechtigter<sup>1</sup> des (der) o.a. Grundstücke(s), beantrage ich unter ausdrücklicher Anerkennung der **Allgemeine Bedingungen für die Übernahme und Reinigung von Abwässern** in der geltenden Fassung den (die)

#### **Erteilung<sup>1</sup> / Abänderung<sup>1</sup> / Wiedererteilung<sup>1</sup> einer Zustimmungserklärung**

des Abwasserverband " Welser Heide " als Kanalisationsunternehmen gem. § 32 b WRG 1959 sowie dem zuständigen Betreiber des öffentlichen Kanalisationsnetzes für die Einleitung von

#### **betrieblichen Abwässern**

aus der folgenden und auf den bezeichneten Grundstück(en) gelegene Betriebsanlage.

#### **Betriebsanlage:**

Bezeichnung/Art des Objektes	
Anschrift	
Grundstücksnummer(n)	KG
Objekts(Bauwerks)eigentümer <sup>2</sup>	Tel.
Anschrift	Fax
Verantwortlicher und Ansprechpartner in der Betriebsanlage	Tel
	E-Mail

<sup>1</sup> Nicht zutreffendes bitte streichen bzw. zutreffendes ankreuzen

<sup>2</sup> Nur auszufüllen, falls nicht mit Antragsteller ident

## Art und Umfang der Abwässer

Branche:

Abwasserrelevante Tätigkeiten:

**Kurzbeschreibung des Betriebes:**

Arbeitszeiten		von	bis		von	bis
	Mo			Di		
Mi			Do			
Fr			Sa			
So						

Zahl der Beschäftigten am Betriebsstandort:  
 Betriebsurlaub:  
 Schichten pro Tag:

Anmerkungen (z.B. Änderungsgrund):

### Wasserversorgung:

	mittlerer Wasserbezug der letzten 3 Jahre		zukünftiger mittlerer Wasserbezug		Bemerkungen
	m <sup>3</sup> /d	m <sup>3</sup> /a	m <sup>3</sup> /d	m <sup>3</sup> /a	
Öffentl. Wasserversorgung					
Regenwassernutzung					
Eigenwasserversorgung(1)					
Summe:					

<sup>1</sup> Bei Grundwasserentnahme von Brunnen oder Quellen:

Wasserrechtl. Bewilligung (Behörde/Zahl) :

Befristung:

Maß der Wasserbenutzung (l/s, m<sup>3</sup>/d, m<sup>3</sup>/a)

**Umfang**

Bezeichnung	Teilstrom 1			Teilstrom 2			Teilstrom 3			Gesamt		
	l/sec.	m³/d	m³/h	l/sec.	m³/d	m³/h	l/sec.	m³/d	m³/h	l/sec.	m³/d	m³/h
max. Abwassermenge												
Qualität												
Inhaltsstoff	mg/l	kg/d		mg/l	kg/d		mg/l	kg/d		mg/l	kg/d	

Bei einer Einleitung von **betrieblichen Abwässern**, deren Beschaffenheit **mehr als** nur **geringfügig** von der des häuslichen Abwassers abweicht (§ 32b Abs. 2 WRG 1959), ist ein Projekt (3 fach) entsprechend den in der Anlage näher beschriebenen Anforderungen beizulegen.

Das Rechtsverhältnis zwischen dem Abwasserverband als Kanalisationsunternehmen gem. § 32b WRG 1959 und dem Betreiber des öffentlichen Kanalisationsnetzes einerseits und dem Indirekteinleiter (Antragsteller) andererseits wird im Detail durch die **Allgemeine Bedingungen für die Übernahme und Reinigung von Abwässern** sowie die in der Standortgemeinde geltenden Bestimmungen über die Kanalanschluß- und Benützungsgebühren bzw. –entgelte geregelt, welche **verbindliche Bestandteile der Zustimmungserklärung** bilden.

**Der Antragsteller bestätigt mit seiner Unterschrift, daß ihm die Allgemeinen Bedingungen für die Übernahme und Reinigung von Abwässern sowie die in der Standortgemeinde geltenden Bestimmungen über die Kanalanschluß- und Benützungsgebühren bzw. -abgaben, ausgefolgt wurden und er diese zustimmend zur Kenntnis genommen hat.**

(Ort) , am .....  
(Antragsteller)

(Ort) , am .....  
(Grundstücks/Objektseigentümer)<sup>2</sup>

<sup>2</sup> Nur auszufüllen, falls nicht mit Antragsteller ident